

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 77 (2004)

Heft: 2

Rubrik: Letzte Meldung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INLAND

Auch alle «Unter-Ämtli» verteilt

-r. Die Landesregierung hat sich inzwischen ebenfalls formell neu konstituiert. Dabei wurden zudem Stellvertretungen geregelt und verschiedene Ausschüsse neu bestellt. Für das VBS heisst dies: So wird Bundeskassenwart Hans-Rudolf Merz nebenbei noch stellvertretender Verteidigungsminister. Im Ausschuss Drogen ist das Aussenministerium (EDA) neu an die Stelle des Departementes für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) vertreten.

Die zwölf Ausschüsse, die als nicht beschlussfähige Dreiergremien ausserhalb der Bundesratssitzungen bestimmte Themen diskutieren, setzen sich rund um das VBS wie folgt zusammen (Vorsitzende an erster Stelle): Auswärtige Angelegenheiten: Calmy-Rey, Deiss, Schmid; Militärfragen: Schmid, Merz, Leuenberger; Landwirtschaftsfragen: Deiss, Merz, Schmid; Verkehrspolitik: Leuenberger, Merz, Schmid; Energiefragen: Leuenberger, Deiss, Schmid; Regionalpolitik und Tourismus: Deiss, Leuenberger, Schmid.

Swisscoy-Truppe in Frage gestellt

-r. Wie der «Tages-Anzeiger» berichtet, versetzt eine Sparidee aus dem Finanzdepartement die Anhänger militärischer Friedensförderung in Aufregung: Die Schweiz soll sich Ende 2005 aus der internationalen Friedenstruppe in Kosovo zurückziehen um die jährlichen Kosten von rund 40 Millionen Franken fortan einzusparen. Das VBS will davon aber nichts wissen. Mit dem Rückzug der Swisscoy würde einer der drei gesetzlichen, vom Volk gutgeheissenen Armeeaufträge praktisch nicht mehr erfüllt, sagt Oswald Sigg.



14. Februar – Valentinstag

fl./-r. 1950 knipste ein französischer Fotograf ein Liebespaar, das sich auf der Strasse selbstvergessen küsste und machte damit Geschichte. Sein Bild «Le baiser à l'Hotel de Ville» wurde zur Ikone der Liebe schlechthin. Und jetzt? It's kiss-time. Denn ob Wangen- oder erotischer Kuss: Küsse vermitteln Wärme und Nähe und gehören zum Valentinstag wie der Blumenstraus! Übrigens: Laut Fleurop sind rote Rosen und Frühlingsblüher in verschiedenen Rot-Varianten en vogue.

Schweizer Aufträge im Irak?

-r. Wie die «SonntagsZeitung» berichtet, lobbyierte Bundespräsident Joseph Deiss am WEF mit US-Vizepräsident Dick Cheney für die Schweizer Wirtschaft, die auf Aufträge beim Wiederaufbau im Irak hofft. Die Nummer zwei der US-Regierung habe «einen Spielraum für jede nützliche Unterstützung» ein-

geräumt. Er gab allerdings auch klar zu verstehen, dass die Schweiz keine Priorität genieisse, weil sie nicht zur Koalition gegen Saddam Hussein gehörte.

Kein Waffenregister?

-r. Die Registrierung aller privaten Waffenbesitzer wird nun wohl doch nicht in die Revision des Waffenge-

setzes aufgenommen. Nach grossem Widerstand in der Vernehmlassung strich das Bundesamt für Polizei die Registrierung aus der Revisionsvorlage. Als nächstes muss der Vorsteher des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartementes darüber entscheiden. Dazu die «Neue Luzerner Zeitung»: «Christoph Blocher hat sich zum Revisionsvorschlag noch nicht geäussert».

AUSLAND

Deutschland: An der Wehrpflicht festhalten

-r. Deutschland organisiert seine Streitkräfte neu zu Gunsten von Kriseneinsätzen. Der Umbau wird zugleich für weitere Sparmassnahmen gestützt. Jedoch an der allgemeinen Wehrpflicht will Verteidigungsminister Peter Struck festhalten.

Direkte Kontakte in die Schweiz

-r. Seit kurzem sitzen acht mögliche Al-Qaida-Helfer in der Schweiz in Haft. Ein Bericht des Schweizer Geheimdienstes belegt: Khalid Sheikh Mohammed, Chefplaner der al-Qaida, hatte direkte Verbindung in die Schweiz. Jürg Bühler, stellvertretender Leiter des Inlandnachrichtendienstes, will keine Fälle kommentieren. Er geht aber davon aus, dass die Schweiz vor allem im Bereich Logistik und Finanzierung eine Rolle spielen und nicht in operativen Vorbereitungen dürfte.

Nichts gefunden

-r. Der Chef der US-Inspektoren im Irak, David Kay, sieht sich nach seinem Rücktritt bestätigt: Saddam Hussein hatte keine Massenvernichtungswaffen mehr. US-Oppositionspolitiker werteten Kays Äusserungen als deutlichen Hinweis, dass es einen massiven Fehler beim Geheimdienst gegeben habe.

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

Für ein Jahr nur Fr. 32.–

Name _____
Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEE-LOGISTIK, Abonnementsdienst, Postfach 2840, 6002 Luzern – Fax: 041 240 38 69

Adress- und Gradänderungen

an

**Zentrale Mutationsstelle SFV
Postfach
5036 Oberentfelden**

Telefon

062 723 80 53

E-Mail

mut@fourier.ch

PS:

Adressänderungen, die durch die Poststellen vorgenommen werden müssen, kosten ab diesem Jahr neu Fr. 1.50. Hier können Sie beim Sparen mithelfen!